

Bahnhof Kötzschau mit Eisenbahnmuseum

Schlagwörter: [Bahnhof](#)

Fachsicht(en): Denkmalpflege

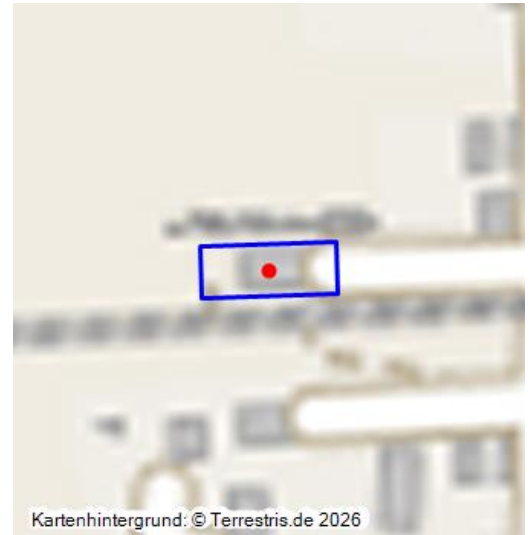
Gemeinde(n): Leuna

Kreis(e): Saalekreis

Bundesland: Sachsen-Anhalt



Bahnhof Kötzschau mit Eisenbahnmuseum
Fotograf/Urheber: NAME FEHLT



Bahnhof Kötzschau; eröffnet 1856 an der Bahnstrecke Leipzig - Großkorbetha; im Gebäude befindlich Lehrstellwerk des Eisenbahnbetriebsfelds Leipzig-Leutzsch (Ausbildungsanlage der Betriebsschule der Deutschen Reichsbahn in Leipzig; Einrichtung 1980–1983 unter Verwendung alter mechanischer Technik der Bauform Jüdel, zum Teil aus der Zeit vor 1911), dieses Stellwerk vom Originalstandort in Leipzig-Leutzsch 2008 vor Verschrottung bewahrt und nach Kötzschau transloziert, für Ausbildungszwecke im Erdgeschoss des Bahnhofs integriert; seit 2014 wieder in funktionsfähigem Umfang aufgebaut; wird bis heute für Ausbildungszwecke und als Anschauungsobjekt historischer Technik genutzt; im Bahnhofsgebäude ebenfalls Eisenbahnmuseum über zwei Geschosse zur lokalen Bahngeschichte, von den Eisenbahnfreunden Kötzschau e.V. als privates Museum betrieben.

Datierung:

- --

Quellen/Literaturangaben:

- <https://www.eisenbahnfreunde-koetzschau.com/> (Zugriff: 07.12.2023)

BKM-Nummer: 43000161

Bahnhof Kötzschau mit Eisenbahnmuseum

Schlagwörter: Bahnhof

Ort: Leuna

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 18 16,75 N: 12° 07 25,6 O / 51,30465°N: 12,12378°O

Koordinate UTM: 33.299.519,50 m: 5.687.633,25 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.508.737,08 m: 5.685.544,09 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Bahnhof Kötzschau mit Eisenbahnmuseum“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-43000161> (Abgerufen: 25. Februar 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

